



Einführung der gesplitteten Abwassergebühr für den Zweckverband Kommunale Wasserversorgung / Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ Hainichen

Auftraggeber:	ZWA-MEV
Ansprechpartner AG:	Herr Pötzsch; Tel.: 037307 64 114
Bearbeitungszeitraum:	Januar 2018 bis voraussichtlich März 2019
Leistungsumfang:	ca. 25.000 Grundstücke, 12.700 ha bebaute Fläche
Projektleiter:	Herr Dr.-Ing. Reitz

Projektbeschreibung:

Entsprechend des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) sind sächsische Kommunen und Städte verpflichtet, getrennt berechnete Abwassergebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser einzuführen (GAG). Für die Umsetzung des Gesetzes wurde die GUD mbH beauftragt.

Auf Grundlage einer Befliegung und anschließender photogrammetrischer Luftbildauswertung ermittelte die GUD mbH alle anrechenbaren versiegelten Flächen für ca. 25000 Grundstücke im Gebiet des Auftraggebers. Dabei wurde in 5 verschiedene Versiegelungsgrade differenziert und eine Trennung der Flächen bei Belag- / Nutzungsartenwechsel vorgenommen.

Mithilfe von CAIGOS®-GIS wurden die aus der Luftbildauswertung ermittelten Flächen den jeweiligen Flurstücken zugewiesen. Dabei erfolgt eine Unterscheidung zwischen privaten Flächen und Flächen im öffentlichen Bereich. Anschließend erhielten die Eigentümer ein Informationsschreiben über Größe und Anzahl der auf ihrem Grundstück befindlichen versiegelten Flächen. Die Grundstücksinhaber hatten daraufhin die Möglichkeit, Hinweise, Widersprüche oder Ergänzungen geltend zu machen und diese dem Auftraggeber mitzuteilen. Nach Prüfung der Rückantworten folgte die Einarbeitung der Informationen in das GIS-System CAIGOS®.

Die GUD mbH übernimmt die Kundenbetreuung vor Ort im Kundenbüro des AG und sichert eine sachkundige Beratung der Grundstückseigentümer an der telefonischen Hotline.

Abschließend erhält jeder betroffene Grundstückseigentümer eine endgültige Zusammenstellung der entsprechenden Flächen. Diese dienen als Grundlage für die Gebührenkalkulation künftiger Jahre.